

Das Gelbe Blatt

DIE RUNDSCHAU FÜR BAD TÖLZ-WOLFRATSHAUSEN

Datum: 10. Oktober 2026

Messe, feiern und plattln

Trachtenverein Isarlust Irschenhausen: Jahrtag und Ehrung für langjährige Vereinsmitglieder

Icking – Ganz im Zeichen der Tradition und der Freude am Brauchtum feierte der Trachtenverein Isarlust Irschenhausen vor Kurzem seinen Jahrtag. Dieser war dann auch der passende Rahmen, langjährige Vereinsmitglieder für ihre Treue zu ehren. Außerdem stand das traditionelle Strohpreisplattln auf dem Programm.

Die festliche Veranstaltung begann mit einem feierlichen Gottesdienst, den Pater Gabriel zelebrierte, die Irschenhauser Blasmusik begleitete die Messe musikalisch. Im Anschluss gedachten die Trachtler am Kriegerdenkmal ihrer verstorbenen und gefallenen Mitglieder. Gemeinsam marschierten die Teilnehmer am Jahrtag dann bei sonnigem Wetter zum Biergarten im Rittergütl. Die Kinder der Jugendgruppe führten dort einige Plattler und Tänze auf.



Ehrungen: Langjährige Mitglieder des Trachtenvereins Isarlust wurden beim Jahrtag ausgezeichnet.

Fotos: GB

Den Vereinsjahrtag nutzt Vorstand Franz Hirt dann auch, um einige Mitglieder für ihre langjährige Unterstützung und Vereinstreue zu ehren. Zum Dank und als Anerkennung überreichte er jeweils eine Urkunde und eine Ansteck-

nadel. Ausgezeichnet wurden für 55 Jahre Mitgliedschaft Monika Wach, für 50 Jahre Gabriele Stahn, für 45 Jahre Erika Hirt, für 40 Jahre Markus Tyroler und Christian Eimer sowie für 25 Jahre Esther Köhlwetter, Veronika Baumgart, Hei-



Pokale für alle: Beim Strohpreisplattln durften sich alle als Gewinner fühlen und bekamen Geschenke.

di Wach und Maximilian Glas. Die Kinder der Jugendgruppe des Trachtenvereins Isarlust freuten sich, dass sie am Jahrtag beim Strohpreisplattln ihr Können zeigen konnten. Unter dem Motto „dabei sein ist Alles“ stand natürlich der Spaß

an erster Stelle und jedes Kind freute sich über ein Geschenk und einen Pokal, die bei der Siegerehrung überreicht wurden. Der Wanderpokal für den ersten Platz ging bei den Madln an Pia Hirt und bei den Buben an Johannes Hirt.

ft